

■ PROTOKOLL DER 61. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG IN DER FUNKTIONSPERIODE 2011–2013

Zeit: Donnerstag, 3. Oktober 2013, 16 Uhr
Ort: OBVSG, Raimundgasse 1/3 1020 Wien
Vorsitz: Präsident Dr. Harald Weigel
Protokoll: Dr. Ortwin Heim

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dr. Weigel eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden zur ordentlichen Generalversammlung der laufenden Funktionsperiode, dankt den Organisatoren der sehr gelobten Tagung für die Gastfreundschaft und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 60. Generalversammlung der VÖB der Funktionsperiode 2009–2011 vom 20.10.2011 in Innsbruck

Das Protokoll der 60. Generalversammlung vom 20.10.2011 wird genehmigt.

TOP 3: Tätigkeitsbericht über die vergangene Funktionsperiode 2011–13

Der Tätigkeits- und Kassenbericht für die Funktionsperiode von 2011–13 wird in gedruckter Form an die Delegierten verteilt und später auf der VÖB-Homepage abrufbar sein.

TOP 4: Kassenbericht und Entlastung des Präsidiums

Dr. Zechner erläutert ausführlich den Kassenbericht für die Funktionsperiode 2011–13. Der derzeitige Kassastand beträgt ca. EUR 90.000.-. Der Innsbrucker Bibliothekartag ergab einen Gewinn von EUR 9.100.-. Ab 2012 sind die Bundessubventionen ersatzlos gestrichen und trotz sparsamster Planung Verluste zu erwarten. Die Bibliothekartage arbeiten nicht mehr kostendeckend. Der Rechnungsabschluss für 2011 lag bei einem Minus von insgesamt EUR 14.540,91.-. Bei der ODOK 2012 wurde ein Gewinn von EUR 4.164.- erzielt, von dem noch ein Drittel an die ÖGDI abzugeben ist. Die Raummieten beliefen sich auf EUR 17.000.-. Die ODOK ist kein Geldbringer mehr. Das Geschäftsjahr 2012 ergab bei einem Aufwand von EUR

76.533.– und einem Ertrag von EUR 78.348.– einen leichten Gewinn von rund EUR 1.800.–. Bei Herausnahme der Positiveffekte der Großveranstaltungen (BT, ODOK) ergibt sich für 2012 im Normalbetrieb aber ein Verlust von EUR 5.267.–. Die Zwischenbilanz für das Jahr 2013 zeigt eine sehr positive Entwicklung, weil nur wenige Aus- und Fortbildungsveranstaltungen stattgefunden haben und der geplante Bibliothekartag in St. Pölten abgesagt wurde. Der Aufwand betrug EUR 14.500.–, der Ertrag EUR 22.500.–. Es ergibt sich ein Gewinn von EUR 8.000.–, der sich bis zum Jahresende 2013 auf noch vielleicht EUR 10.000.– steigern lässt. Es kann aber nicht Vereinsziel sein, durch Inaktivität Gewinne zu erzielen. Der im September 2012 eingerichtete Arbeitskreis Finanzen soll zielführende Lösungsvorschläge zur Umsetzung ausarbeiten, die richtungsweisend sind.

Dr. Zechner dankt Frau Julia Fend und Dr. Heim sowie den Revisoren Christa Fried und Dr. Treichler für die Zusammenarbeit. Dr. Weigel dankt Dr. Zechner für die jahrelange geleistete Arbeit als Kassier.

Dr. Heim verliest den Bericht der abwesenden Kassenrevisoren vom 26.9.2013. In ihm wird am Schluss der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Präsidiums gestellt. Die Generalversammlung billigt den Antrag einstimmig. Die Revisoren danken in ihrem Bericht Dr. Zechner ebenfalls für seine geleistete Arbeit als Kassier.

TOP 5: Wahl der Kassenrevisoren für die Funktionsperiode 2013–15

Christa Fried und Dr. Willi Treichler stellen sich nicht mehr zur Wiederwahl. Dr. Weigel dankt ihnen herzlich für die geleistete Arbeit. Als Nachfolger werden Dr. Peter Kubalek/Wien und Dr. Michael Offenbacher/UB Graz einstimmig zu Kassenrevisoren für die nächste Funktionsperiode von 2013–2015 gewählt.

TOP 6: Beschlussfassung über eingegangene Anträge

Es liegen der Generalversammlung keine Anträge vor.

TOP 7: Beschlussfassung über Verleihung von Ehrungen

Mag. Hamedinger beantragt als Vorsitzender der Ehrenkommission die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der VÖB für Herrn Helmut Hartmann. Er verliest den Antrag und die ausführliche Begründung. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Die Ehrung erfolgt im Verlauf des Festabends.

TOP 8: Allfälliges

Es liegen keine Anträge und Wortmeldungen vor.

TOP 9: Wahl des Präsidenten/der Präsidentin und ihrer/seiner Stellvertreter für die Funktionsperiode 2013–2015

Für die Wahl zum Präsidenten kandidiert Dr. Werner Schlacher (UB Graz), zur 1. Vizepräsidentin Mag. Eva Ramminger (TUB Wien), zum 2. Vizepräsidenten Dr. Gerhard Zechner (Vorarlberger Landesbibliothek).

TOP 10: Ergebnisse der Wahl des Präsidenten/der Präsidentin und ihrer/seiner Stellvertreter für die Funktionsperiode 2013–2015

- Präsident Dr. Werner Schlacher:
92 abgegebene Stimmen, davon 75 gültige, 17 ungültige;
- 1. Vizepräsidentin Mag. Eva Ramminger:
92 abgegebene Stimmen, davon 85 gültige, 7 ungültige;
- 2. Vizepräsident Dr. Gerhard Zechner:
92 abgegebene Stimmen, davon 88 gültige, 4 ungültig.

Die Gewählten nehmen ihre Wahl an.

TOP 11: Ergebnisse der Wahl für den Vorstand der VÖB für die Funktionsperiode 2013–2015

Herr Martin Kreinz gibt die Ergebnisse für die Vorstandswahlen bekannt:

- | | |
|-------------------------------|------------|
| 1. Dr. Eveline Pipp | 54 Stimmen |
| 2. Margit Rathmanner, MSc. | 50 Stimmen |
| 3. Helmut Hartmann | 47 Stimmen |
| 4. Mag. Eva Ramminger | 47 Stimmen |
| 5. Mag. Wolfgang Hamedinger | 43 Stimmen |
| 6. Martin Kreinz | 43 Stimmen |
| 7. Dr. Gerhard Zechner | 42 Stimmen |
| 8. Dr. Werner Schlacher | 38 Stimmen |
| 9. Mag. Marion Kaufer, MSc. | 37 Stimmen |
| 10. Mag. Veronika Plößnig MSc | 37 Stimmen |
| 11. Alfred Sabitzer | 33 Stimmen |
| 12. Bernhard Kurz | 30 Stimmen |
| 13. Dr. Ortwin Heim | 25 Stimmen |

14. Mag. Markus Stumpf, MSc	25 Stimmen
15. Dr. Heinz Hauffe	17 Stimmen
16. Hon. Prof. Dr. Lorenz Mikoletzky	16 Stimmen
17. Nikolaus Hamann	14 Stimmen
18. Mag. Alesandro Gallo	9 Stimmen
19. Wolfgang Kainrath	5 Stimmen

Dr. Weigel dankt den Mitgliedern des Wahlausschusses für ihren Einsatz.

Da einige Gewählte bereits qua Funktion Mitglied des Vorstands sind, rücken alle, die sich zur Wahl stellten nach. Dies ist auch im allgemeinen Interesse der VÖB, die engagierte und aktive Vorstandsmitglieder braucht.

TOP 12: Schlusswort des Präsidenten

Dr. Weigel gratuliert den neuen Präsidiumsmitgliedern zur Wahl und bedankt sich, dass sie sich den künftigen Herausforderungen stellen wollen. Nach 11 Jahren Präsidenschaft war ein Wechsel zu einem neuen Team angebracht. Es sei ihm noch ein Bedürfnis, denjenigen ganz herzlich Dank für ihre Unterstützung und ihr Engagement zu sagen, die in all den Jahren gemeinsam mit ihm gearbeitet haben: als Vizepräsidenten Mag. Mia Seissl, Dr. Werner Schlacher und Dr. Peter Kubalek; als Kassier Dr. Gerhard Zechner und in der Mitgliederbetreuung Dipl.-Bibl. Julia Fritz bzw. Fend, zeitweise Dipl.-Bibl. Sabine Millen und Patricia Vodenac. Sekretariat/Schriftführung u.a. versahen Dr. Ortwin Heim und Margit Rathmanner MSc. Maßgeblich wirkten mit bei der Veranstaltungsorganisation Dr. Heinz Hauffe und Eveline Pipp sowie Sieglinde Sepp und Marin Kreinz. In Osteuropa-Angelegenheiten war die Unterstützung von Dr. Ilona Slawinski wichtig. Ein besonderer Dank gilt außerdem Dr. Josef Pauser für die VÖB-Mitteilungen, für die Webseiten und den VÖB-Blog, dann Mag. Bruno Bauer und dem neuen Team der Mitteilungen und Mag. Marion Kaufer für die Betreuung der Homepage in den letzten Jahren. Dank auch an die Ehrenkommission mit dem Vorsitzenden Wolfgang Hamedinger für die solide Regelung dieses Aspektes, wie überhaupt den Kommissionen und Arbeitsgruppen als der Basis der VÖB und allen Mitgliedern, die in verschiedenen Zusammenhängen zum Ganzen beigetragen haben.

Dr. Schlacher dankt für das in ihn gesetzte Vertrauen. Die Fortbildung spielt innerhalb der VÖB zukünftig eine zentrale Rolle. Die Bibliotheken sind für die Ausbildung verantwortlich. Die VÖB soll näher an die Kolle-

genschaft gebracht werden, weil sie unverzichtbar ist. Das neue Katalogregelwerk befindet sich in Vorbereitung und stellt eine wichtige Aufgabe für die VÖB dar.

Der AK Finanzen soll Vorschläge zur Finanzierung von Veranstaltungen und zu nachhaltigem Wirtschaften einbringen, die im Vorstand diskutiert und anschließend umgesetzt werden sollen. Dr. Schlacher stellt sein neues Team vor: Martin Kreinz Kassier, Mag. Lisa Schilhan Sekretärin. Die Mitgliederverwaltung übernimmt das Sekretariat der UB Graz. Er meint, dass es Zeit für einen Generationenwechsel innerhalb der VÖB ist.

Ende der Sitzung: 16:55 Uhr Protokoll: Dr. Heim